



2. CALL FOR PAPERS für die sechste FIW – Forschungskonferenz 'International Economics'

ZIELE

Der Forschungsschwerpunkt Internationale Wirtschaft (FIW) veranstaltet gemeinsam mit dem Institut für Ost- und Südosteuropaforschung (IOS), der Universität Ljubljana und der Hungarian Academy of Sciences (MTA KRTK) die sechste Forschungskonferenz "International Economics" und lädt Sie herzlich ein, sich am Call for Papers zu beteiligen.

Das Hauptziel dieser Konferenz ist es, eine Plattform für ÖkonomInnen in Österreich und den Nachbarländern zu bieten, die im Themengebiet "International Economics" arbeiten und ihre jüngsten Forschungsergebnisse präsentieren möchten. Besonders junge ForscherInnen werden ermutigt, ihre Arbeiten einzureichen und die Chance zu nutzen, ihre Forschungsergebnisse in einem kleinen Kreis vorzustellen und mit ExpertInnen in dem Gebiet 'International Economics' zu diskutieren.

ZEIT & ORT

Die 6. FIW – Forschungskonferenz findet am Freitag, **22.2.2013 (ab 9 Uhr)**, in der **Oesterreichischen Nationalbank (OeNB)**, Otto-Wagner-Platz 3, 1090 Wien, statt.

AUSZEICHNUNGEN

Es werden zwei Auszeichnungen für die besten Konferenzbeiträge vergeben: Der **„Best Conference Paper Award 13“** und der **„Young Economist Award 13“**.

Das Preisgeld für die Auszeichnungen beträgt jeweils **750 Euro**.

Die Einladung für den „Young Economist Award 2013“ richtet sich an DissertantInnen, Doktoratsstudierende und junge WissenschaftlerInnen sowohl in universitären als auch außeruniversitären Einrichtungen, die zum Zeitpunkt der Einreichung ihr 34. Lebensjahr nicht überschritten haben.

THEMENGEBIETE

Es werden theoretische, empirische und wirtschaftspolitische Forschungsarbeiten im Themengebiet "International Economics" - u.a Trade, International Factor Movements, Economic Integration, Trade Policy, International Trade Organizations, Economic Growth of Open Economies, Multinational Firms, International Macroeconomics sowie andere verwandte Gebiete – angenommen.



ORGANISATION

Die 6. FIW-Forschungskonferenz wird vom FIW zusammen mit dem Institut für Ost- und Südosteuropaforschung (IOS), der Universität Ljubljana und der Hungarian Academy of Sciences (MTA KRTK) veranstaltet und in Zusammenarbeit mit der Industriellenvereinigung und der Österreichischen Nationalbank durchgeführt.

Das FIW ist eine Aktivität im Auftrag des österreichischen Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend, die aus den Mitteln der Internationalisierungs-offensive finanziert wird. Es ist ein Kooperationsprojekt von dem Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO), dem Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche (wiiw) und dem Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Rechenzentrum (WSR).

EINREICHUNGSKRITERIEN

- ❑ Die Forschungsarbeit muss in das Themengebiet International Economics (JEL Codes F und/oder O) fallen.
- ❑ Die Forschungsarbeit wurde bis jetzt noch nicht in einem Buch oder akademischen Journal veröffentlicht.
- ❑ Alle Einreichungen müssen folgendes beinhalten:
 - Deckblatt mit Titel, Name der AutorInnen und Abstract
 - E-Mail Adressen/Kontaktadressen der AutorInnen
- ❑ Bei der Bewerbung für den „Young Economist Award 2013“ muss das Alter aller AutorInnen angegeben werden.
- ❑ **Einreichfrist: 19. November 2012**
- ❑ **Einreichungen (in PDF-Format) bitte per E-Mail an: fiw-pb@fiw.at**

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das FIW-Projektbüro: fiw-pb@fiw.at

Das Programm wird im Januar auf <http://www.fiw.ac.at> publiziert.

Auswahlentscheidungen werden den AutorInnen bis Mitte Januar kommuniziert.

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos.

Konferenzsprache ist Englisch.

Reisekosten werden nicht rückerstattet.

